

Produktinformation

Klassische Genetik, Multiple-Choice-Test, Klasse 12

Art-Nr.: 12-106

2,60EUR

inkl. 19% USt. zzgl. [Versand](#)

Lieferzeit 3-5 Tage

Multiple-Choice-Test	Fachgebiet:	Genetik
Genetik-Fachwortschatz Klasse 10		Bestell-Nr.: 12-106
1. Individuen gehören zu einer Art,		
a) wenn sie in wesentlichen anatomischen und morphologischen Merkmalen übereinstimmen und miteinander fruchtbare Nachkommen hervorbringen.	<input type="checkbox"/>	
b) wenn sie in wesentlichen anatomischen und morphologischen Merkmalen nicht übereinstimmen und miteinander fruchtbare Nachkommen hervorbringen.	<input type="checkbox"/>	
c) wenn sie in wesentlichen anatomischen und morphologischen Merkmalen übereinstimmen und miteinander unfruchtbare Nachkommen hervorbringen.	<input type="checkbox"/>	
2. Modifikationen sind		
a) erbliche phänotypische Veränderungen von Lebewesen infolge Anpassung an bestehende Umweltverhältnisse.	<input type="checkbox"/>	
b) nicht erbliche phänotypische Veränderungen von Lebewesen infolge Anpassung an bestehende Umweltverhältnisse.	<input type="checkbox"/>	
c) nicht erbliche genotypische Veränderungen von Lebewesen infolge Anpassung an bestehende Umweltverhältnisse.	<input type="checkbox"/>	
3. Bei den Chromosomen unterscheidet man Autosomen und Gonosomen. Welche Verteilung von Autosomen und Gonosomen trifft für die verschiedenen Zelltypen vom Menschen zu?		
a) Eizellen enthalten 22 Autosomenpaare und 1 Gonosomenpaar.	<input type="checkbox"/>	
b) Samenzellen enthalten 22 Autosomen und 1 Gonosom.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Hautzellen enthalten 22 Autosomenpaare und 2 Gonosomen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Chromatin ist		
a) ein Sammelbegriff für die Bausteine des Chromosoms (Protein und DNA)	<input type="checkbox"/>	
b) ein Sammelbegriff für den Bau des Chromosoms aus Nukleotiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ein Sammelbegriff für die Bausteine des Chromosoms (Protein und RNA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Chromosomen sind		
a) aus Chromatinfäden durch Entspiralisierung entstandene Körper.	<input type="checkbox"/>	
b) farbige Zellorganellen, die Erbanlagen tragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) aus Chromatinfäden durch Aufschraubung und Faltung entstandene räumliche Gebilde. Sie sind Träger der Erbanlagen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Die Geschlechtschromosomen beim Menschen werden auch bezeichnet:		
a) mit X oder Y	<input type="checkbox"/>	
b) mit X oder Z	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) als Gonosomen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Meiose ist eine Form der Kern- und Zellteilung,		
a) bei der aus einer diploiden Zelle zwei Tochterzellen mit diploidem Chromosomensatz entstehen.	<input type="checkbox"/>	
b) bei der aus einer haploiden Zelle vier Tochterzellen mit diploidem Chromosomensatz entstehen.	<input type="checkbox"/>	
c) bei der aus einer diploiden Zelle vier Tochterzellen mit haploidem Chromosomensatz entstehen.	<input type="checkbox"/>	
8. Mitose ist die Form der Kern- und Zellteilung,		
a) in deren Ergebnis aus einer Zelle zwei genetisch ungleiche Tochterzellen mit diploidem Chromosomensatz entstehen.	<input type="checkbox"/>	
b) in deren Ergebnis aus einer Zelle zwei genetisch identische Tochterzellen mit diploidem Chromosomensatz entstehen.	<input type="checkbox"/>	
c) in deren Ergebnis aus einer Zelle zwei genetisch identische Tochterzellen mit haploidem	<input type="checkbox"/>	

Produktinformation

Multiple-Choice-Test, Klasse 12
mit Lösungen
7 Seiten
